

Der Baloise Kunst-Preis

Die Förderung von Talenten hat bei der Baloise Group eine lange Tradition. Seit vielen Jahren bietet sie mit ihren Angeboten in der Aus- und Weiterbildung den Einstieg in eine nachhaltige Karriere. Dieser Fördergedanke prägt auch ihr Kunstengagement.

Basis dafür ist ihre langjährige Sammeltätigkeit. Corporate Collecting ist ein wesentlicher Beitrag zur Unternehmenskultur. Ziel ist nicht in erster Linie der Wertzuwachs, sondern die Integration geistiger Werte als wesentliche Faktoren in die Unternehmenskultur der Baloise. Das Privileg, Kunst zu besitzen, sieht die Baloise mit der Pflicht verbunden, diese einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Diese Haltung pflegt die Baloise auch mit dem Engagement in der Förderung moderner Kunst – durch Ankäufe für die eigene Sammlung und mit dem Baloise Kunst-Preis: Die Baloise fördert den künstlerischen Werdegang junger und aufstrebender Talente.

Der Baloise Kunst-Preis ist aufgrund seiner Reputation auch zu einem Sprungbrett geworden, um eine erfolgreiche Karriere anzustreben. Viele Preisträgerinnen und Preisträger dürfen sich heute zur Prominenz der internationalen Kunst-Szene zählen.

Das Preisgeld ermöglicht den jungen Preisträgerinnen und Preisträgern, ihr Schaffen weiterzuführen. Der gleichzeitige Ankauf ihrer Werke und die entsprechende Schenkung an renommierte Museen bieten eine ideale Präsentationsplattform. Diese Kombination aus Preisgeld, Ankauf, Schenkung und Ausstellung in einem Kunstpreis ist einzigartig und macht ihn damit zu einem nach wie vor begehrten und renommierten Preis.

Die zwei mit je CHF 30'000.- dotierten Preise werden im Sektor Statements an der Art Basel von einer mit internationalen Fachleuten besetzten Jury vergeben. Zusätzlich erwirbt die Baloise Werkgruppen der Preisträger und schenkt diese Kunstwerke zwei bedeutenden europäischen Museen, aktuell dem Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart, Nationalgalerie – Staatliche Museen zu Berlin und dem MUDAM, Luxemburg.

Das Kunstförderungs-Engagement umfasst Preisgelder, Werkankäufe, Förderbeiträge für Statements, Museums-Ausstellungen der Preisträgerinnen und Preisträger mit einer Unterstützungssumme von jährlich insgesamt rund CHF 250'000.-.

www.baloiseart.com

Die Baloise Group ist mehr als eine traditionelle Versicherung. Im Fokus ihrer Geschäftstätigkeit stehen die sich wandelnden Sicherheits- und Dienstleistungsbedürfnisse der Gesellschaft im digitalen Zeitalter. Die rund 7'300 Baloise Mitarbeitenden fokussieren sich deshalb auf die Wünsche ihrer Kunden. Ein optimaler Kundenservice sowie innovative Produkte und Dienstleistungen machen die Baloise zur ersten Wahl für alle Menschen, die sich einfach sicher fühlen wollen. Im Herzen von Europa mit Sitz in Basel, agiert die Baloise Group als Anbieterin von Präventions-, Vorsorge-, Assistance- und Versicherungslösungen. Ihre Kernmärkte sind die Schweiz, Deutschland, Belgien und Luxemburg. In der Schweiz fungiert sie mit der Baloise Bank SoBa zudem als fokussierte Finanzdienstleisterin, einer Kombination von Versicherung und Bank. Die Aktie der Baloise Holding AG ist im Hauptsegment an der SIX Swiss Exchange kotiert.